

KTM Becker nahm Bezug auf den letzten Absatz der Mitteilungsvorlage, in dem die Verwaltung ankündige, die Verkehrsministerien des Bundes und des Landes in einem Schreiben auf die aktuelle Situation aufmerksam zu machen. Seines Erachtens sollte die Verwaltung in dem Schreiben an den Landesverkehrsminister auch darum bitten, das Thema auf die Tagesordnung der Landesverkehrsminister-Konferenz zu setzen. Er vermute, dass das Thema nicht nur von einem Bundesland als Ärgernis gesehen werde. Die beiden Schreiben sollten dann auch an die Bundes- und Landtagsabgeordneten aus dem Rhein-Sieg-Kreis mit der Bitte um Unterstützung weitergeleitet werden.

Die Verwaltung sagte dies zu.